



Ziegeleiweg 20
93413 Cham - Katzbach
Telefon (49) 99 71 / 40 04-0
Telefax (49) 99 71 / 20 300

E-mail: karl.mayer@grupor.de
Internet: <http://www.grupor.de>

Einbauanleitung

Selbsttragendes Rollladenkasten-System Typ Grupor

1. Rollladenkastenaufleger:
bei Wandgurtaustritt beidseitig je 12,5 cm
2. Rollladenkasten waagrecht und parallel zum Mauerwerk setzen. Ab 1,00 m Länge mit Stempel und Querhölzern unterstützen. Bei längeren Rollladenkästen, entsprechend mehrmals unterstützen.
3. Die Hohlräume zwischen dem wärme gedämmten Kopfstück und dem Mauerwerk müssen lückenlos mit Mörtel ausgefüllt werden.
4. Mauerdose für Gurtwickler vor den Putzarbeiten lotrecht zum Gurtauslass des Rollladenkastens setzen. Er muss in einer Höhe von ca. 1,20 m vom Rohboden ausgesetzt werden.
5. Grundsätzlich muss vor den Putzarbeiten an allen Stößen, ca. 10 bis 15 cm überlappend ein zugelassenes Putzgewebe mit eingebunden werden. Es sind die DIN Normen und die technischen Merkblätter der Putzhersteller zu beachten.
6. Es ist erforderlich, den Rollladenkasten mit einem Witterungsschutz (z.B. Maxit Multi 280) zu versehen. Etwaige Farbunterschiede ändern nichts an der Qualität.
7. Der Rollladenkasten ist selbsttragend und kein statisches Bauteil.
8. Ab einem Lichtmaß von 176 cm sind ab der Mitte alle 50 cm nach links und nach rechts Steckdübel (150 mm) nach Vorgabe des Systems zu verwenden und in der Betondecke einzubinden.
9. Um ein Ausbauchen zu vermeiden, sollte bei Längen über 250 cm der Rollladenkasten außen längsseitig gestützt werden.

